



AKTUELL

Juni
2018





Rücktritt Gemeinderat Daniel Kistler

Gemeinderat Daniel Kistler hat per 31. Mai 2018 seinen Rücktritt bekannt gegeben. Der Gemeinderat hat mit Bedauern Kenntnis vom Rücktritt genommen und dankt ihm für den geleisteten Einsatz.

Informationen über Finanzlage und das Projekt "Wohnen im Alter"

Anlässlich der kommenden Gemeindeversammlung vom **Mittwoch, 13. Juni 2018**, wird der Gemeinderat unter dem Traktandum "Verschiedenes" über diese beiden Themen informieren.

Die finanzielle Situation der Gemeinde war in den vergangenen Jahren immer wieder ein Thema. An diesem Abend erfahren Sie einerseits wie sich die finanzielle Lage in den letzten 10 Jahren entwickelt hat und andererseits wird aufgezeigt, welche grösseren Ausgaben und Veränderungen in den kommenden Jahren auf die Gemeinde zukommen und welche finanziellen Auswirkungen diese mit sich bringen.

Anfang des Jahres wurde eine Umfrage gestartet, um den Bedarf nach altersgerechten Wohnung abzuklären. Die Resonanz war sehr positiv. Auch über dieses Projekt, resp. den Stand bezüglich Verkauf der Parzelle 60, wird anlässlich der Gemeindeversammlung informiert.

Vollsperrung der Kaiserstuhlstrasse in Weiach

Im letzten Herbst konnte der Deckbelag an der Kaiserstuhlstrasse in Weiach aufgrund der nassen und kalten Witterung nicht mehr eingebaut werden. Diese Arbeiten werden nun nachgeholt. Die Vollsperrung beginnt am Freitag, 15. Juni, 5.00 Uhr, und dauert bis Montag, 18. Juni 2018, 5.00 Uhr. Die Belagsarbeiten erfordern trockene Witterung und eine genügend hohe Temperatur. Bei schlechtem Wetter verschiebt sich der Belagseinbau auf das Wochenende vom 22. bis 25. Juni 2018.

Leer stehende Wohnungen

Im Auftrag des Bundesamts für Statistik wird in der ganzen Schweiz eine Zählung der leer stehenden Wohnungen durchgeführt. Zu erheben sind alle bewohnbaren, aber leer stehenden Einfamilienhäuser und Wohnungen, welche am 1. Juni 2018 zur Miete oder zum Kauf angeboten werden. Damit eine möglichst umfassende und lückenlose Erhebung möglich ist, werden Eigentümer und Liegenschaftsverwalter gebeten, der Gemeindekanzlei per 1. Juni leer stehende Häuser und Wohnungen zu melden und die Grösse (Anzahl Zimmer) anzugeben. Für die telefonische Meldung (043 433 10 80) oder eine Mitteilung per Mail (tamara.volkart@fisibach.ch) bis 7. Juni 2018 danken wir Ihnen bestens.

Altpapiersammlung / Karton

Die nächste Altpapiersammlung findet am Samstag, 2. Juni 2018, statt. Das Altpapier muss am Sammeltag bis spätestens 9.00 Uhr, in gut verschnürten Bündeln, bereitgestellt werden. Bitte beachten Sie, dass dem Altpapier kein Abfall (Plastik, Alufolie, etc.) beigelegt wird. Karton muss separat gebündelt werden.

Ausschreibung Ferienjob: Sommerputz Schulhaus Chilewis

In diesem Jahr wird für den Sommerputz des Schulhaus Chilewis ein Ferienjob für schulpflichtige Kinder angeboten. Dieser findet vom 3. bis 6. August 2018 statt. Möchtest du während deinen Ferien helfen das Schulhaus zu reinigen und so etwas dazu zu verdienen? Wenn du mindestens 13 Jahre alt bist, dann melde dich bis am 15. Juni 2018 bei der Gemeindeverwaltung Fisibach, Tel. 043 433 10 80 oder gemeinde@fisibach.ch.

Schweizermeisterschaft Rad Schneisingen

Am 27. Juni 2018 zwischen 14.00 – 19.00 Uhr findet die Zeitfahr-Schweizermeisterschaft statt. Die Strecke führt unter anderem durch Fisibach hindurch. Die Belchenstrasse wird während diesem Zeitraum gesperrt sein. Eine Umleitung ist jedoch signalisiert.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Feiertage

Über **Fronleichnam** bleibt die Gemeindeverwaltung vom Donnerstag, 31. Mai 2018, bis und mit Freitag, 1. Juni 2018, geschlossen.

AUS DEM GEMEINDERAT**Anordnung Ersatzwahl Gemeinderat**

Aufgrund des Rücktritts von Gemeinderat Daniel Kistler hat das Departement für Volkswirtschaft und Inneres das Datum für die Ersatzwahl definiert. Diese findet am Sonntag, 23. September 2018, statt. Die Publikation im amtlichen Publikationsorgan erfolgt Mitte Juni. Interessierte Kandidatinnen und Kandidaten dürfen sich für weitere Informationen jederzeit gerne melden.

Ressortverteilung

Der Gemeinderat hat für die Dauer der Vakanz im Gemeinderat die folgenden Ressorts neu zugewiesen:

Corinne Schneider Stv. Roger Berglas	Hochbau	Bauwesen, Baupolizei, Grundbuch, Vermessungen
Yves Niedermann Stv. Angela Ringger	Tiefbau	Wasserversorgung, Abwasserbeseitigung, Brunnen
Angela Ringger Stv. Corinne Schneider	Liegenschaften	Kläranlage, Pumpwerk, Brunnenstuben, Gemeindehaus, Hüttenächer, Hauswartung
Roger Berglas Stv. Yves Niedermann	Spezialthemen	Pflichtenheft Klärwart, Zusammenarbeit Ingenieurbüro Senn AG

Neuverteilung Pensen Badi-Betreuung

Infolge Kündigung von Roland Weidmann wurden die Pensen für die Betreuung der Badi auf die beiden bisherigen Angestellten Angelo Hürzeler und Claudia Hirschi neu verteilt. Besten Dank für die Übernahme der Zusatzleistungen. Der Gemeinderat dankt Roland Weidmann für die guten geleisteten Dienste. Der Maschinenpark für die Pflege der Umgebung wird von Roland Weidmann weiterhin zur Verfügung gestellt.

Beitrag an Kaiserbühne

Der Gemeinderat unterstützt die Kaiserbühne in Kaiserstuhl auch dieses Jahr wieder mit einem Beitrag für die Eigenproduktion «Ingeborg». Dieses Lustspiel gelangt vom 19. Oktober bis 31. Dezember 2018 mit 20 Vorstellungen zur Aufführung.

Baubewilligungen

Baubewilligungen wurden erteilt an:

- Baumgartner Irene und Marc, für den Einbau eines Regenwassertanks und Böschungserneuerung, Parzelle Nr. 136, Mittlerer Sanzenberg 55
- Hersche Roger und Gertsch Gina, für Umgebungsgestaltung, Parzelle Nr. 494, Sonnenhofstrasse 231
- Swisscom Schweiz AG, für den Neubau einer Mobilfunkantenne, Parzelle Nr. 246, Sportplatz Blöliboden (Lindenweg)

EINWOHNERKONTROLLE**Wir begrüßen**

- Studer Marco und Sarah mit Dionys und Timeon, Schulhausstrasse 10
- Zaccaria Sarah, Bachserstrasse 6

Geburt

Der Gemeinderat gratuliert Marc und Anna Wiegand, Dorfstrasse 250, zur Geburt ihrer Tochter Venla.



Fisibacher Umwelttag 2018

„Fisibach erstrahlt in neuem Glanz“

Der sonnige Samstag, 21. April, hat einen herrlichen Rahmen geboten, um die insgesamt 15 Helferinnen und Helfer beim Finden und Aufsammeln von achtlos Weggeworfenem zu motivieren.

Aludosen, Pet- & Glas-Flaschen, Plastikverpackungen und die so praktischen „Wegwerftücher“ für Nase und Hände gehörten zu den häufigsten Sammelobjekten. Besonders ergiebig waren die Sammlerinnen entlang dem Fisibach – dort, wo es für die Wildtiere und Bachbewohner besonders wertvoll ist, von Fremdstoffen nicht bedroht zu werden. Positiv darf auch erwähnt werden, dass weniger Abfall herumliegt als vor einem Jahr, da es in der Bevölkerung offenbar einige gute Geister gibt, die regelmässig mal etwas aufnehmen und bewusster auf Abfall geachtet wird.



Neben der schweisstreibenden Arbeit gab es auch Platz für gute Gespräche oder die Diskussion zu Fragen wie:

Warum sind die meisten Dosen, die herumliegen, angeschrieben mit „Energydrink“, wenn nach dem Austrinken die Energie nicht mehr reicht, den Wertstoff Alu richtig zu entsorgen?

Warum bekommen wir an diesem Morgen viele gute Tipps von Beobachtern, wo es noch überall Deponien am Waldrand, bei Grillstellen und ausgerechnet bei schönen Erholungsplätzchen hat?

So sind wir zuversichtlich, dass bei der nächstjährigen Aktion auch Verursacher und Beobachter mit dabei sind, damit wir auch die entlegenen Wege und Plätze Fisibachs säubern können.

Für alle Mitwirkende war es ein erfreulicher Morgen: Kennenlernen von andern Einwohnern; das gute Gefühl, etwas für die Fisibacher Lebensqualität geleistet zu haben und die gute Verköstigung mit Getränken und Süßem, spendiert vom Ebianum-Team. Herzlichen Dank allen, die beigetragen haben zu dieser Aktion.

Die IG Lebensraum – Bianca Zimmermann, Felice Vögele, Ambros Ehrensperger

Kapelle St. Agatha Fisibach – Teilrestaurierung

fv – In den Jahren 1996 – 98 wurde die St. Agatha-Kapelle für 600'000 Franken restauriert. Eine Inspektion im letzten Jahr durch die Firma Stöckli AG, Kirchenmaleratelier, Stans, zeigte, dass Unterhaltsarbeiten notwendig sind.

Gemeinderätin Angela Ringger, welche auch Mitglied der Kirchenpflege ist, hat sich dafür eingesetzt, dass die erforderlichen finanziellen Mittel für die Teilrestaurierung ins Budget 2018 der Einwohnergemeinde Fisibach aufgenommen wurden. Diese Woche hat die von der kant. Denkmalpflege empfohlene Firma Stöckli AG die Unterhaltsarbeiten ausgeführt.

Salzausblühungen im Verputz

Restaurator Lorenz Stöckli ist begeistert von der Harmonie, wie die Kapelle vor 20 Jahren restauriert wurde. Vor allem der Tonplattenboden, welcher aus alten französischen Tonplatten ausgekleidet wurde, bringt eine Grundruhe und Harmonie in die Kapelle, so das Urteil von Lorenz Stöckli. Die Arbeiten, welche vor 20 Jahren ausgeführt wurden, bezeichnet er als hochkarätig. Einerseits die Unterkonstruktion des Verputzes, ausgeführt durch die Firma Spuhler AG, Fisibach/Mellikon, als auch die Malerarbeiten sind qualitativ ausgezeichnet.

Das Mauerwerk der Kapelle St. Agatha ist feucht. Diese Feuchtigkeit ist notwendig, weil das Mauerwerk aus Bruch- und Bollenstein ca. um 1790 errichtet wurde. Seit der Restaurierung vor 20 Jahren sind an den Wänden Salzausblühungen festzustellen. Diese Ausblühungen sind an alten Gipswänden zwar normal, sind aber unschön. Diese Salzkristalle haben der Leimfarbe, welche für die Feuchtigkeit durchlässig ist, arg zugesetzt. Die Wände wurden durch Stöckli gereinigt und wo es nötig war, die Leimfarbe ergänzt.

Im Chor haben sich Farbteile der Fresken gelöst. Diese Farbteile hat Stöckli mit einem Bindemittel mit dem Verputz wieder verbunden.

Altar und Statuen

Durch die Sonneneinstrahlung auf der Südseite ist die Farbe am Altar geschrumpft. Restauratorin Jenny Schwarz hat diese ausgetrocknete Farbe mit Bindemittel genährt. So musste die Farbe nicht entfernt werden und nicht durch eine neue Farbe ersetzt werden. Die beiden Statuen St. Verena und St. Agatha verlangten sanfte Eingriffe durch die Restauratorin. An diversen Stellen hat sich die Farbe gelöst. Mit Injektionen hat Restauratorin Jenny Schwarz die Farbe mit der Statue wieder verbunden.

Zukunft

Glücklich ist Gemeinderätin Angela Ringger über die erfolgte fachmännische Arbeit. Mittels einer jährlichen Inspektion soll der Zustand der Kapelle überwacht werden.

Felice Vögele, Fisibach



Restauratorin Jenny Schwarz injiziert bei der Hl. Verena Bindemittel

Einladung zur offiziellen Bundesfeier Kaiserstuhl und Fisibach

Mittwoch, 1. August 2018
auf dem Kirchplatz Kaiserstuhl



Programm

- ab 11.00 Eintreffen der Einwohner und Einwohnerinnen von Kaiserstuhl und Fisibach
- 11.45 Begrüssung der Festgemeinde durch Stadtammann Ruedi Weiss
- 13.00 Musikalische Untermalung durch die Musikgesellschaft Kaiserstuhl
- 13.15 Landeshymne
- 15.00 Ausklang

Die Festwirtschaft wird von uns allen betrieben und steht im Zeichen der Selbstverpflegung:

Es steht Ihnen ein Grill für Ihr Grillgut zur Verfügung. Wer möchte, bringt eine grosse Portion Salat und/oder Kuchen zum Teilen mit. Denken Sie der Umwelt zuliebe an Geschirr und Besteck. (Papiergeschirr und Zubehör gibt es vor Ort.) Getränke können auf dem Kirchplatz bei Mena Stuppan von Mena's Stadtlädeli bezogen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen gemütlichen Brunch.

Stadtrat Kaiserstuhl



Öffnungszeiten über Feiertage

Das Gemeindebüro inklusive Postagentur in Rekingen und die Abteilung Finanzen und Steuern in Böbikon bleiben über Fronleichnam vom Donnerstag, 31. Mai bis und mit Samstag, 2. Juni 2018 geschlossen:

Am Mittwoch, 30. Mai 2018, hat die Postagentur in Rekingen infolge Weiterleitung der Post vor dem Feiertag nur bis 15.30 Uhr geöffnet. Das Gemeindebüro ist jedoch normal, bis 16.30 Uhr, geöffnet.

Sommeröffnungszeiten der Verwaltung2000

Gemeindebüro inklusive Postagentur

Während den Schulferien vom 9. Juli bis und mit 12. August 2018 gelten folgende Öffnungszeiten für das Gemeindebüro inklusive Postagentur in Rekingen: Montag bis Freitag, jeweils von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr durchgehend. Am Samstag ist das Gemeindebüro inklusive Postagentur jeweils geschlossen.

Abteilung Finanzen

Während den Schulferien vom 9. Juli bis und mit 12. August 2018 gelten folgende Öffnungszeiten für die Abteilung Finanzen und Steuern in Böbikon: Dienstag bis Freitag, jeweils von 7.00 Uhr bis 14.00 Uhr durchgehend.

Für Termine ausserhalb der Schalteröffnungszeiten melden Sie sich bitte bei der jeweiligen Abteilung.

Flugaufnahmen von Hochspannungsleitungen im Frühling/Sommer 2018

Die Swissgrid AG nimmt die Aktualisierung der Leitungsdokumentation zum ersten Mal digital vor. Konkret bedeutet dies, dass die Anlagen mit Luftfotografie und modernster Laserscantechnik dreidimensional erfasst werden. Diese Aufnahmen werden mittels Helikopterflügen gemacht. Erfasst wird ein Luftkorridor von 200 Meter Breite. Die Helikopter fliegen voraussichtlich zwischen Mai und August 2018 an windarmen und regenfreien Tagen. Die Flüge führen die Firmen FUGRO und Helica srl durch.

Bauberatung

Die Gemeinden der Verwaltung2000 bieten allen Einwohnern eine kostenlose Bauberatung an. Die nächste Beratung finden jeweils am Standort Rekingen von 16.00 bis 18.00 Uhr statt am:

- Montag, 25. Juni 2018

Bitte vereinbaren Sie, jeweils bis am Donnerstag vor der Beratung, beim Gemeindebüro in Rekingen unter T 056 265 00 30 einen Termin.

Leerwohnungszählung

Jährlich mit Stichtag am 1. Juni wird die Leerwohnungsstatistik erhoben. Diese Statistik orientiert über Zahl und Entwicklung der leer stehenden und auf dem Markt angebotenen Wohnungen in der Schweiz. Alle Eigentümer von leer stehenden Wohnungen und Häusern werden gebeten, die am Stichtag zur Miete und zum Verkauf angebotenen Wohnungen oder Häuser dem Gemeindebüro unter T 056 265 00 30 oder per E-Mail an einwohnerdienste@verwaltung2000.ch bis am 4. Juni 2018 zu melden.

Kontrolle der Hausgärten auf Feuerbrand / Ambrosia und Jakobs-Kreuzkraut

Ab Juni 2018 sind die für Feuerbrand zuständigen Personen der Verwaltung 2000-Gemeinden unterwegs. Sie kontrollieren die Hausgärten auf allenfalls vorhandenen Feuerbrandbefall. Gleichzeitig wird nach Ambrosia und Jakobs-Kreuzkraut gesucht. Wir bitten Sie, den Kontrollleuten dafür Zugang zu den privaten Gärten zu gewähren. Der Feuerbrand ist eine hoch ansteckende, meldepflichtige Bakterienkrankheit. Hauptsächlich während der Blütezeit im Frühjahr erfolgt die Übertragung sowohl durch Insekten, Vögel sowie den Menschen und zwar sehr schnell und mit grossräumiger Verbreitung. Befallen werden ausser den Kernobstbäumen auch einige Büsche und Bodendecker: Alle Contoneasterarten, Weissdorn, Feuerdorn, Scheinquitte, Vogelbeere, Mehlbeere und Stranvaesia. Wichtig: Absterbende Zweige und Pflanzenteile an oben aufgeführten Pflanzen bitte nicht berühren (grosse Verschleppungsgefahr!), sondern unverzüglich dem Gemeindebüro unter T 056 265 00 30 oder direkt bei Erich Weibel unter T 079 625 91 67 melden. Die für Feuerbrand zuständige Person wird bei Ihnen vorbeikommen und die nötigen Massnahmen ergreifen. Weitere Informationen finden Sie unter www.feuerbrand.ch.

Rheintal+

Termine bis zu den Sommerferien

Gespräche mit der Bevölkerung:

Mellikon, Mittwoch, 13. Juni 2018
Rekingen, Montag, 18. Juni 2018
Baldingen, Mittwoch, 20. Juni 2018
Wislikofen, Mittwoch, 20. Juni 2018
Rümikon, Montag, 25. Juni 2018
Kaiserstuhl, Donnerstag, 28. Juni 2018
Böbikon, Dienstag, 3. Juli 2018

Alle Anlässe finden jeweils um 20.00 Uhr statt. Die Bevölkerung wird noch mittels Flugblatt eingeladen.

Echogruppen:

Dienstag, 5. Juni 2018, Schulhaus Kaiserstuhl (Gruppen 1 bis 4)
Donnerstag, 7. Juni 2018, Schulhaus Kaiserstuhl (Gruppen 5 bis 8)

Das nächste Infobulletin (Nr. 3) erscheint Anfangs Juni 2018.
Weitere Informationen zum Projekt unter www.rheintalplus.ch.



Stadt Kaiserstuhl

Musikinstrumenten-Flohmarkt

Samstag, 9. Juni 2018

9:00 – 12:00 Uhr im Pavillon des ehemaligen Schulhauses in Kaiserstuhl

Keyboards, Powermixer, Boxen, Schlagzeuge, Xylophon, Notenständer und Mikrofone, etc. sehr günstig abzugeben. Die Instrumente und die Technik wurden im Musikunterricht verwendet. Jetzt wird das Musikzimmer geräumt.

Stadtrat Kaiserstuhl



Agenda

4.6. – 08.06.2018	Projektwoche
13.07.2018	Jahresschlussstag Nachmittag schulfrei
14.07.-19.08.2018	Sommerferien
20.08.2018	1. Schultag nach den Sommerferien

Einblick in den Kindergartenalltag im Kindergarten Farbtupf

Durch das ganze Jahr begleitet uns das Thema „Bauernhof“. Wir haben schon viele Tiere kennengelernt und verschiedene Maschinen auf dem Bauernhof genauer betrachtet. Ins 4. Quintal starteten wir mit dem Thema „Ei und Huhn“. Als Überraschung warteten am 1. Schultag nach den Ferien bereits 14 Hühner-Eier im Brutkasten. Denn wir wollten die Entwicklung des Huhnes aus nächster Nähe beobachten. Die Kinder haben als erstes in 4-er Gruppen ein Präkonzept erstellt, das bedeutet, sie haben aufgezeichnet, was sie bereits zum Thema „Huhn“ wussten.



Mit Bildkarten haben die Kinder mehr über das Aussehen, Nahrung, Lebensraum und Besonderheiten erfahren. Wussten Sie, dass der Hahn als

Oberhaupt der Hühnerschar auf dem allerhöchsten Platz im Stall schläft? Als Erinnerung hatten unsere „Riesen“ ein Lapbook mit Sachwissen erstellt. Zusätzlich konnten sie



jeden Tag eines der 21 Plastik-Eier öffnen, welche den Entwicklungszyklus der Küken zeigte.



Wie das Lied „Es Huen bruucht Geduld“ von Andrew Bond sagt, brauchten auch wir sehr viel Geduld. Doch pünktlich am 21.Tag wurde das erste Ei angepickt. Das Küken war danach so müde, dass es sich einige Stunden ausruhte, bevor es endlich schlüpfte.



Was für eine Überraschung für die Kinder, als am nächsten Morgen ein lautes Piepsen sie im Kindergarten erwartete. Die Aufregung war gross, denn weitere Küken schlüpften und die Kinder konnten dieses einmalige Ereignis hautnah miterleben.



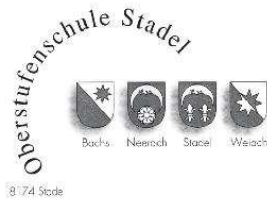
Schweren Herzens mussten wir vor Ostern Abschied von unseren Küken nehmen. Sie sind nun auf dem Bauernhof und geniessen ihren Auslauf.

Für uns war es eine lehrreiche Zeit, die immer in guter Erinnerung bleiben wird.

P. Lombardi /G. Lauffer

Primarschule Weiach, Schulhaus Hofwies, Schulweg 6, 8187 Weiach

Lehrerzimmer	Tel. 044 858 26 88	Ihr Kind bei Abwesenheit bitte bis 8.00 Uhr abmelden
Kindergarten	Tel. 044 858 33 65 (Farbtupf), 043 433 04 84 (Fisibach), 043 433 07 29 (Pfarrhaus)	
Schulverwaltung	Tel. 044 858 06 15	schulverwaltung@schule-weiach.ch
Schulleitung	Tel. 044 858 06 05	schulleitung@schule-weiach.ch
Für weitere Infos besuchen Sie unsere Homepage:		www.schule-weiach.ch



Abschlussarbeiten im Projektunterricht

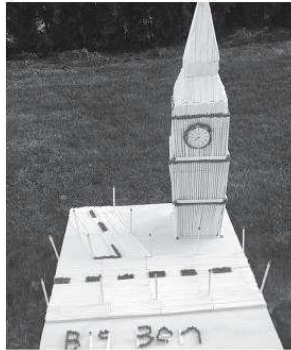
Im Rahmen des Projektunterrichts der Dritt-Klässlerinnen und Dritt-Klässler entstanden viele spannende und kreative Abschlussarbeiten. Die fertigen Produkte werden am Besuchsmorgen, am Samstag, 2. Juni, ausgestellt und von den Jugendlichen präsentiert.



Rhiona – Ich lerne Traktorfahren

Agenda

Besuchsmorgen	2. Juni
Eltern-Infoveranstaltung neuer 1. Jahrgang	11. Juni (20 Uhr)
Projekttag	13. bis 15. Juni
Sporttag	19. Juni
Schulabschlussfeier 3. Jahrgang	12. Juli
Abschlussmorgen 1. und 2. Jahrgang	13. Juli (bis 12 Uhr)
Sommerferien	14. Juli bis 19. August
Beginn Schuljahr 2018/19	20. August
(1. Klassen: 8 Uhr, 2./3. Klassen: 8.50 Uhr)	



Eren – Big Ben aus Zundhölzchen



Marléne – Tanz auf dem Stadlerturm

Planung Schuljahr 2018/19

Zwei Monate vor Ende des laufenden Schuljahres sind die wichtigsten Planungsentscheide und -arbeiten für das Schuljahr 2018/19 abgeschlossen.

Die Stellenplanung konnte bereits Ende Februar erfolgreich abgeschlossen werden. Auch im Schuljahr 2018/19 dürfen wir auf Kontinuität im Lehrpersonenteam zählen. Einzelne Funktionenwechsel und eine Kündigung führen dennoch zu Anpassungen beim Personaleinsatz.

Die Jugendlichen des 2. und 3. Jahrgangs beziehen ihre neuen Stundenpläne Mitte Juni. Bereits anfangs Juni erhalten die rund 60 neuen 1. Klässlerinnen und 1. Klässler per Post sämtliche Unterlagen und Informationen für den Start an der Oberstufe. Ihre Eltern erhalten zudem die Möglichkeit an der Informationsveranstaltung am Montag, 11. Juni, um 20 Uhr über unser Schulsystem und den Stundenplan informiert zu werden. Die Veranstaltung, an der auch die Klassenlehrpersonen teilnehmen, findet im Singsaal statt.

Im Rahmen der kontinuierlichen Schulentwicklung wird auf das neue Schuljahr ein altersdurchmischtes Kurswesen eingeführt, welches alle drei Wochen jeweils am Donnerstag Nachmittag stattfindet. In den vergangenen Monaten ist es uns gelungen mit verschiedenen Vereinen und Institutionen aber auch mit Einzelpersonen aus der Region und darüber hinaus eine Zusammenarbeit zu generieren, von dem unsere Schülerinnen und Schüler zukünftig profitieren können. Wir werden Ihnen das Projekt in der übernächsten Ausgabe genauer vorstellen.



Andi – Schrank



Artina backt Trilege



Ayyoob – Messer

EINLADUNG

zu einer Schulgemeindeversammlung auf
Mittwoch, 27. Juni 2018, 20 Uhr
 Singsaal des Oberstufenschulhauses in Stadel

Traktanden

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2017
2. Genehmigung Restatement (HRM 2, Eingangsbilanz; Umgang mit dem Verwaltungsvermögen)
3. Genehmigung Gebührenverordnung
4. Genehmigung Entschädigungsverordnung
5. Genehmigung Personalverordnung
6. Anfragen nach § 17 Gemeindegesetz

Die Akten und Anträge liegen während der ordentlichen Schalteröffnungszeiten in den Gemeindeverwaltungen von Bachs, Neerach, Stadel und Weiach ab 11. Juni 2018 zur Einsicht auf.

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens 10 Arbeitstage vor der Versammlung der Oberstufenschulpflege schriftlich und vom Fragesteller unterzeichnet einzureichen.

Bezugsmöglichkeiten für die Weisung:

Telefon 044 858 30 43

sekretariat@oberstufe-stadel.ch / www.oberstufe-stadel.ch



Evangelisch-Reformierte Kirchgenossenschaft Kaiserstuhl-Fisibach

Kirchenkalender Gottesdienste & Termine

Samstag	2. Juni	10.00 Uhr	Ameisli im Schulhaus in Fisibach
Sonntag	3. Juni	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl in der Kapelle Fisibach
Samstag	9. Juni	10.00 Uhr	Kolibri im Schulhaus in Fisibach

Abwesenheit Pfarrerin Carina Meier

Ich bin vom 15. - 23. Juni abwesend.
In Notfällen melden Sie sich
bei unserem Präsidenten Christoph Studer: 044 858 13 36.

Samstag	30. Juni	10.00 Uhr	Teenieclub im Wöschhüsli in Kaiserstuhl
Dienstag	3. Juli	9.30-11.00 Uhr	Frauenfrühstück im Wöschhüsli in Kaiserstuhl

Paarabend



Am 7. Mai fand der zweite Paarabend im Bären Fisibach statt. Wiederum war das Angebot ausgebucht und neun Paare genossen einen gehaltvollen Abend mit einem feinen Drei-Gang-Menü und wertvollen Impulsen. Es wurde nicht nur für den Leib gesorgt, sondern auch für die «Beziehungs-Seele». So wurde von den Paaren zwischen den Gängen rege über das Gehörte ausgetauscht und der Abend fand einen gemütlichen Ausklang.

Auffahrtswanderung

Der Tag war trüb und nass. Nur eine kleine Gruppe trotzte dem Wetter und fand sich um 10 Uhr beim Schulhaus in Fisibach ein. Nichtsdestotrotz machte sich die Gruppe auf. Ein Kaffeehalt mit Gipfeli, gute Gespräche, das Unterwegssein und eine heisse Wurst zum Zmittag machte die feuchte Wanderung zu einem kurzweiligen und wunderschönen Ausflug.





Kirchgemeinde Kaiserstuhl – Fisibach – Weiach
Kalendarium Juni
2018

Sonntag, 3. Juni 10.30 Uhr Wort-und Kommunionfeier
mit Marcus Hüttner und dem
Klosterchor Wettingen

Nach dem Gottesdienst sind Alle zum Apéro eingeladen.

Sonntag, 10. Juni 10.30 Uhr Wort-und Kommunionfeier in der
Kapelle Fisibach mit Ursula Schmidt Mezger

Samstag, 16. Juni Pfarreiwallfahrt

Dieses Jahr führt uns die etwas andere Pfarreiwallfahrt in den Kanton Bern in die Bundes-
hauptstadt Bern. Wir geniessen eine Führung im **Haus der Religionen** und daran an-
schliessend werden wir eine Andacht halten.

Über den kulinarischen Teil können wir uns im „Alten Tramdepot“ in Bern freuen.

Wie immer reisen wir bequem mit dem Car. Wir freuen uns auf einen schönen, interes-
santen Tag! Bitte beachten Sie die Beilage im Horizonte! (Anmeldungen bei Elfriede Bräm,
Birkenweg 154 in 5467 Fisibach / elfriede.braem@bluewin.ch / 044 858 27 56)

Pfarreiforum und Stefan Günter

Sonntag, 24. Juni 09.00 Uhr Wort- und Kommunionfeier
mit Andreas Imhasly



Freitag, 15. Juni 2018, 20:00 Uhr

Schauspiel

ROSSI RUSSIUS & DAS SAXOPHON

"Sabina Spielrein"

Freud, Jung und Klein haben sich auf sie berufen, übernahmen ihre Ideen, die Nazis nahmen ihr das Leben...

Die russisch-jüdische Psychiaterin **Sabina Spielrein** (1885-1942), Patientin von C.G. Jung, erlebte am eigenen Leib die grossen politischen Tragödien, die Europa im letzten Jahrhundert heimsuchten.

In ihrem wechselhaften, ja dramatischen Leben, das sie von ihrem Geburtsort Rostow am Don über Zürich, Wien, Berlin, Moskau wieder nach Rostow führte, wurde sie das Opfer schicksalhafter Strömungen der Zeit.

Texte Graziella Rossi

Saxophon Harry White

Freitag, 29. Juni 2018, 20:00 Uhr

Chanson

Pariserflair in der Kaiserbühne

Ein Abend mit französischen Chansons

Von Paris nach Kaiserstuhl! Nach mehreren Jahren Paris-Aufenthalt mit Gesangsauftritten im traditionellen Lokal „La Mère Catherine“ nahe dem Künstler-Square in Montmartre, beschloss

Daria Larmanti zusammen mit der

Pianistin **Tiziana Rosa** französisches Flair nach Kaiserstuhl zu bringen. Geboten werden Chansons von Edith Piaf, weitere von Barbara Brodi, Henri Salvador, Jean Renoir und Jaques Offenbach.



Eintritt: CHF 30 / Kultur-Legi – Schüler – Studenten CHF 20

Ticket-Reservation Online: www.kaiserbuehne.ch / Mail: info@kaiserbuehne.ch

Tel.: 044 858 28 63 (Mo 14.00 bis 16.00 Uhr / Do 10.00 bis 12.00 Uhr / sonst Anrufbeantworter)

Beginnen Sie Ihren kulturellen Abend mit einem **Apéro an unserer Bar im Theaterfoyer** -
Jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn geöffnet.

Nicht verpassen – letzte Möglichkeit: Donnerstag, 31.5. und Freitag, 1.6. um 20:00 Uhr / Sonntag, 3.6. um 17:00 Uhr

LOVE LETTERS von A.R. Gurney

Die bittersüsse Brief-Romanze um Andy und Melissa, die nicht zusammenkommen und doch nicht voneinander lassen können.

mit Rosmarie Mehlin und Bruno Meier / Regie: Peter Niklaus Steiner / Produktion Kaiserbühne

Wir freuen uns auf Sie – zusammen schaffen wir Kultur.

DAS GANZE KAISERBÜHNE PROGRAMM FINDEN SIE AUF WWW.KAISERBUEHNE.CH

UBS Kids Cup Döttingen

(VV) Am Mittwochabend vor Auffahrt turnten acht zielstrebige und motivierte Turnerinnen und Turner der Jugendriege Kaiserstuhl, in Döttingen. Mit dem traditionellen UBS Kids Cup starteten die jungen Turnerinnen und Turner in die Turnfestsaison. Sie absolvierten einen Dreikampf. Begonnen mit dem 60 m Sprint, gefolgt vom Ballwurf und zum Schluss der Weitsprung. Für zwei Turner war es der erste Wettkampf und hoffentlich nicht der letzte in ihrer noch jungen Turnerkarriere. Zufrieden und mit mehr Wettkampferfahrung nahmen wir den Heimweg und das Auffahrtswochenende in Angriff.

Auszug aus der Rangliste:

Knaben M08	Jannis Zimmermann	9. Rang
Knaben M08	Robin Ritter	19. Rang
Knaben M09	Elias Gysel	9. Rang
Knaben M10	Tobias Gygax	19. Rang
Mädchen W12	Dina Menzi	7. Rang
Mädchen W13	Nora Sutter	2. Rang
Mädchen W13	Laura Schneider	8. Rang
Mädchen W14	Jael Menzi	3. Rang



(Hauptleiter) Cornel Gysel, Dina Menzi, Laura Schneider, Nora Sutter, Jael Menzi, (Leiterin) Valeria Vock, Robin Ritter, Elias Gysel, Tobias Gygax und Jannis Zimmermann

Chum au, mach met, d Jugi esch de Hit!

Turnzite fendet ehr uf de Website: www.tvkaiserstuhl.ch



Präsident: Ambros Ehrensperger
Birkenweg 213, 5467 Fisibach,
044 858 12 24 & 078 832 14 92
amehrensperger@gmx.ch
www.bachsertal.birdlife.ch

Einladung zur Igel-Exkursion in Kaiserstuhl

am Samstag, 23. Juni 2018 - 14:00 Uhr

Treffpunkt: beim Schulhaus Kaiserstuhl

Dauer: ca. 2.5 Stunden

Abschluss in der Rheinpromenade – mit der Möglichkeit, sich am Promenadenfest von Pro Kaiserstuhl zu verpflegen und zu verweilen!

Viele Fragen rund um das Leben der Igel, über ihre Lebensgewohnheiten und den artgerechten Lebensraum werden uns von *Dr. med. vet. Annekäthi Frei, Tierärztin, Igelzentrum Zürich*, und *Ann Bachmann, Tierpflegerin, Igelzentrum Zürich*, in einem Einführungsreferat und auf anschließender Exkursion erläutert.

Wovon ernähren sich die Igel?

Gegen welche Gefahren ist der Igel machtlos?

Was ist ein guter / ein schlechter Lebensraum?

Was können wir in unserem Garten tun, damit sich ein Igel bei uns wohl fühlt?

Wir freuen uns auf interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene – Ihr NVB





Gemeinnütziger Frauenverein Kaiserstuhl



Bänkliträff

**Freitag, 22. Juni 2018, 19.00 Uhr
beim Frauenvereinsbänkli, vis-à-vis Turm
(bei Schlechtwetter im Turm)**

Ein Appenzeller verliebt sich ins Städtchen Kaiserstuhl.

Wie ist das möglich, werden Sie sich vielleicht fragen? Kommen Sie zum Bänkliträff und lernen Sie Werner Fitze näher kennen.

Mit echtem „Appenzöller Dialekt“ und einer guten Prise Humor erzählt er uns von seiner Jugendzeit im schönen Appenzellerland und wie er die Liebe zu Kaiserstuhl entdeckt hat.

Sicher wird uns Werner Fitze auch mit ein paar «träfen Appenzeller Witzzen» überraschen!

Zu diesem Kennenlern- und Plauderabend begrüßen wir alle Kaiserstuhler- und Kaiserstuhlerinnen ganz herzlich und laden Sie zu einem anschließenden Apéro ein.

Geniessen Sie mit uns einen schönen Feierabend im Städtchen und pflegen Sie soziale Kontakte in der Wohngemeinde.

Einladung zum Promenadenfest Samstag, 23. Juni 2018



Das jährliche Promenadenfest an der kleinen aber feinen Uferpromenade von Kaiserstuhl findet wie in den Vorjahren am letzten Juniwochenende nur wenige Tage nach der Sommersonnenwende am Samstag, dem 23. Juni 2018, statt.

Ab 17.00 Uhr begrüßen wir die Kaiserstuhler Einwohner und natürlich auch Gäste aus nah und fern an der Uferpromenade und bieten neben gepflegten Speisen und Getränken angenehme musikalische Unterhaltung und die Gelegenheit, Freunden und Bekannten zu begegnen oder aber neue Bekanntschaften zu machen.

Wir freuen uns auf regen Besuch.

1. Augustfeier 2018 **Im Schützenhaus Kaiserstuhl / Fisibach**



Gerne begrüsst Sie der Pistolenklub Kaiserstuhl und Umgebung mit seinen Helfern

Festwirtschaft ab: 18:30 Uhr

Für unsere Jüngsten gibt es einen Lampion Umzug und natürlich ein Augustfeuer.

**Gerne begrüßen wir die ganze Bevölkerung beim gemütlichen Zusammensitzen.
An Essen und Trinken wird es uns auch nicht fehlen an diesem Abend.**

Kontakt via E-Mail: pistolenklub-kaiserstuhl@gmx.ch

**Kommen Sie einfach vorbei mit Familie, Kollegen oder Bekannten.
Wir freuen uns auf Sie.**

Menas Plauderkafi

Versüssen Sie Ihren Einkauf in Mena's Stadtlädeli mit einem Stück Kuchen oder geniessen Sie ein Käseküchlein mit einem Glas Prosecco!

**Am Samstag, 30. Juni 2018
findet von 9.00 bis 12.30 Uhr**

Zum sechsten Mal findet Menas Plauderkafi auf dem Widderplatz statt.

(bei schlechter Witterung im Entrée an der Hauptgasse 72)

Zeit zum Plaudern und Geniessen und dabei Mena's Lädeli unterstützen.

Gabriella Senesi, Isabel Witschi, Christina Egloff,

Pro Stadtlädeli Kaiserstuhl



Kaiserstuhler Geschichtsschreiber



Juni 2018 Ruedi Weiss

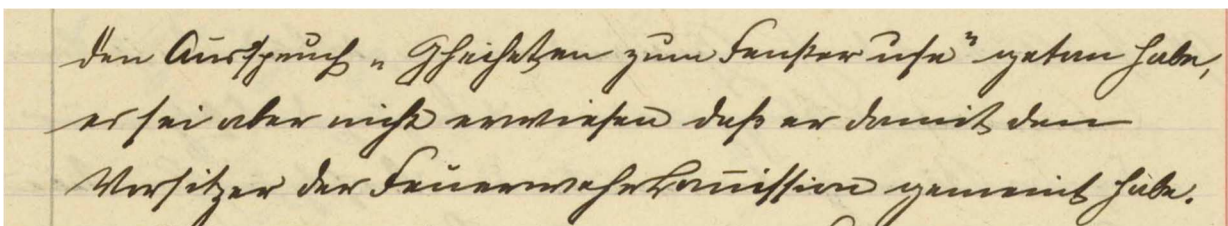
StAK 202 Ruppige Zeiten in der Feuerwehr

Auch vor 100 Jahren waren Streitigkeiten nicht immer vermeidbar. Ein besonderer Fall wurde 1914 an zwei Ratssitzungen verhandelt, als der Gemeinderat über einen Tumult bei der Einteilung der Feuerwehr zu Gericht sitzen musste. Die beiden Gustav Roth, Maler, und Xaver Christmann, Sticker, waren von der Feuerwehrkommission eines Vergehens «gegen die Disciplin» gegenüber dem Feuerwehr-Kommandanten & Präsidenten der Feuerwehrkommission Louis Zimmermann angeklagt. Der Antrag lautete auf Fr. 5.- Busse für jeden der beiden Beklagten.

Die Angeklagten wurden zu beiden Ratssitzungen vorgeladen und befragt. Der Gemeinderat entschied sich in der ersten Sitzung, weitere Abklärungen vorzunehmen. Nachdem der Gemeindeammann Otto Zimmermann als Bruder des Klägers bereits am 21. April in den Ausstand getreten war, wurde vom Angeklagten auch Gemeinderat Burkhart als Mitglied der Feuerwehrkommission und damit Klagepartei für befangen betrachtet. Deshalb wurden für die folgende Sitzung zwei Ersatzmänner bestellt.

Den Sitzungsprotokollen vom 21. April 1914 (StAK202, Seite 31f, Trakt. 90) und vom 6. Mai 1914 (StAK202 Seite 37, Trakt. 111), entnehmen wir die Stellungnahme der Angeklagten und das Urteil:

- «Der Beklagte Gustav Roth, Maler, beharrt auf seinen Angaben vom 21. April mit dem Beifügen, der Kommandant habe ihm das Wort erteilt und, bevor er ausgeredet habe, das Wort entzogen & ihm befohlen, er solle stille sein & nachher er soll das Maul halten. Er habe sich auf diese Äusserung hin nicht verpflichtet gefühlt, dem Befehl des Kommandanten Folge zu geben.»
- «Xaver Christmann hingegen hatte bereits in der ersten Sitzung zugegeben, dass er den Ausspruch «Gheiheten zum Fenster use» getan habe, es sei aber nicht erwiesen, dass er damit den Vorsitz der Feuerwehrkommission gemeint habe.»



Beschluss:

- Für beide Angeklagten wird eine Busse von je Fr. 5.- beschlossen. Da Xaver Christmann auf einem Protokoll-Auszug bestand, wurden ihm dafür noch Gebühren von Fr. 1.50 auferlegt.
- Die Klage von Xaver Christmann gegen den Feuerwehrkommandanten, «der sich gegenüber der Mannschaft einen Ton wie gegen Saububen erlaubt habe», wurde an die Feuerwehrkommission verwiesen.

Mit dem Bussbetrag von 5 Franken hätten 1914 ca. 25 kg Kartoffeln gekauft werden können.

Ein Mitmachen als Geschichtsschreiber/in ist jederzeit möglich. Sie sind herzlich willkommen. Jede gelesene und transkribierte Seite zählt! Melden Sie sich bei Interesse bei valentin.egloff@bluewin.ch



Organisation bei Anlässen (Absprachen, Sicherheit/Verkehr)

Vor zehn Jahren war dies noch praktisch kein Thema. Ein Einweiser für den Parkplatz und ein Nachtwächter mit einem Hund, das war's. Die Zeiten und Rahmenbedingungen haben sich leider in den letzten Jahren nicht zum Besseren gewendet. Kein mittlerer oder grösserer Anlass kann heute ohne entsprechende vorgängige Absprachen und Vorkehrungen durchgeführt werden. Vandalen, Dummköpfe, Betrunkene, mit Drogen vollgepumpte Zeitgenossen jeglichen Alters sowie Gruppierungen mit böser Absicht können innert kurzer Frist an einem schönen Fest vieles durcheinanderbringen und zerstören. Es geht mir darum, Ihnen geschätzte Leserinnen und Leser, ansatzweise aufzuzeigen, was heute alles nötig ist, um Anlässe durchführen zu können. Natürlich werden jetzt einige sagen man solle nicht in Panik verfallen und übertreiben. Nur zeigt uns die Vergangenheit, dass schöne und erfolgreiche Veranstaltungen innert Minutenfrist zu Katastrophen mutieren können. Warum das? Es fahren Fahrzeuge in Menschenmassen, während des Marktbetriebs explodiert eine oder mehrere Gasflaschen, auf Grund einer blöden nicht überlegten Aktion von einzelnen bricht eine Massenpanik aus und schon haben die Organisatoren und Rettungskräfte mehrere Probleme, die nicht innert Minutenfrist bewältigt werden können. Wenn dann auch noch auf der Stufe der Einsatzkräfte Chaos mangels Absprachen ausbricht, ist das Durcheinander kaum noch vernünftig zu bewältigen.

Bei den vorgängigen Absprachen und Sitzungen werden mit Veranstaltern die Regeln und möglichen, nötigen Auflagen abgesprochen. Wir sprechen von umfassenden Risikoanalysen zu diversen Themen, Sicherheits- sowie Verkehrskonzepten. Wir von der Repol haben ausgebildete Spezialisten in diesem Fachgebiet und können mit Rat und Tat zur Verfügung stehen. Es soll nicht als Bevormundung verstanden werden. Mit der Abgabe von Richtlinien und Checklisten probieren wir Veranstalter möglichst vor Unheil und auf den ersten Blick nicht sichtbare Fallen zu bewahren. Sollte nämlich etwas passieren, sind Presse, wie auch Strafverfolgungsbehörden gnadenlos und decken Mängel auf. Die Schuldfrage steht bald an erster Stelle und es wird richtig teuer und/oder die Veranstaltung findet dann auch nie mehr statt. Wir alle wollen, dass Feste nach wie vor gefeiert werden können und lassen uns von irgendwelchen Miesepetern auch nichts verderben. Nichts desto trotz müssen/sollen wir alle vorsorgen und uns vorgängig viele Gedanken machen bevor eine unvergessliche Party steigen kann.

In diesem Sinne; let's have a party!

Regionalpolizei Zurzibiet, Oblt R. Lippuner

LEBENSRETTETTER GESUCHT !

GEMEINSAM GEGEN LEUKÄMIE

Eine Aktion des Asana Spital Leuggern & Blutspende SRK Schweiz



Wer

Alle gesunden Personen im Alter zwischen 18 und 55 Jahren, die u.a. folgende Kriterien erfüllen: mind. 50 kg, keine Hepatitis C, kein Herzinfarkt, keine Krebserkrankung.

Was

Registrierung als potentielle/r Blutstammzellspender/in mittels Ausfüllen eines Fragebogens und Bestimmung der Gewebemerkmale (HLA-Typisierung) durch eine Mundschleimhautprobe. Eine Blutentnahme ist nicht erforderlich.

Warum

Je mehr Personen registriert sind, desto höher ist die Chance für jeden Patienten/in, einen passenden lebensrettenden Spender zu finden.

Wann

Freitag, 22. Juni 2018

16.00 – 19.00 Uhr

Wo

Asana Spital Leuggern
Theorieraum, 3. OG
Kommendeweg 12
5316 Leuggern

Sollten Sie den Termin nicht wahrnehmen können, registrieren Sie sich einfach online:

www.sbsc.ch/registrierung



Fisibach

Gemeindekanzlei

Telefon	043 433 10 80
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	www.fisibach.ch
E-Mail	kanzlei@fisibach.ch

Montag	7.00 – 14.00
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	8.00 – 11.30
Donnerstag	geschlossen
Freitag	8.00 – 11.30
Samstag	geschlossen

Termine ausserhalb der Öffnungszeiten können gerne telefonisch vereinbart werden.

Steueramt

Telefon	043 433 10 83
Fax	043 433 10 89
Adresse	Dorfstrasse 165 5467 Fisibach
Homepage	www.fisibach.ch
E-Mail	steuern@fisibach.ch

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	geschlossen
Freitag	geschlossen

Ärzte

Dr. med. M. Bordas Semmelweis	044 858 24 19
Dr. med. A. Berger	056 241 22 44
Dr. med. R. Hauswirth	056 247 13 77

Spitäler/Sanität

Notruf	144
Tox. Zentrum, Vergiftungen	145
REGA	14 14
Regionalspital Leuggern	056 269 40 00
Kantonsspital Baden	056 486 21 11
Spital Bülach	044 863 22 11
Notfallpraxis Erwachsene	0844 844 500
Notfallpraxis Kinder	0844 844 100

Weitere Rufnummern

Spitex-Zentrum Surbtal-Studenland in Ehrendingen	056 221 14 42
Jugend-, Familien- und Eheberatung Bezirk Zurzach	056 265 10 70
Mütter- und Väterberatung Bezirk Zurzach in Döttingen	056 245 42 40
Kindes- und Erwachsenenschutzdienst Bezirk Zurzach	056 265 10 75
Bezirksgericht Zurzach	056 269 73 01
Regionales Betreibungsamt Zurzach	056 250 65 05
Post	0848 88 88 88
Forstbetrieb Region Kaiserstuhl	056 250 11 50
Bauamt Kaiserstuhl	079 625 91 67
Jagdaufseher Viktor Böhler	079 217 92 63
Friedensrichterkreis Zurzach c/o Gerichtskanzlei	056 269 73 01
Kaminfegermeister Mario Käser	056 442 48 49

Kaiserstuhl

Gemeindekanzlei/Einwohnerkontrolle

Telefon	056 265 00 30
Fax	056 265 00 49
Adresse	Alte Dorfstrasse 1 5332 Rekingen
Homepage	www.kaiserstuhl.ch
E-Mail	kaiserstuhl@verwaltung2000.ch

Montag	14.00 – 18.30
Dienstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Freitag	7.00 – 14.00
Samstag	9.00 – 11.00

Steueramt/Finanzverwaltung

Telefon Steueramt	056 249 05 88
Telefon Finanzverwaltung	056 249 04 44
Fax	056 249 30 05
Adresse	Dorfstrasse 3 5334 Böbikon
Homepage	www.verwaltung2000.ch
E-Mail	steueramt@verwaltung2000.ch finanzverwaltung@verwaltung2000.ch

Montag	geschlossen
Dienstag	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Mittwoch	8.00 – 11.30 / 14.00 – 16.30
Donnerstag	8.30 – 11.30 / 14.00 – 18.00
Freitag	8.00 – 11.30

Polizei

Notruf	117
Kantonspolizei Zurzach	062 835 85 00
REPOL Zurzibiet	056 268 68 20

Feuerwehr

Notruf / Alarmstelle	118
Kommandant Rolf Schuhmacher	079 263 79 82

Kirche

Kath. Pfarramt	056 243 18 70
Ref. Pfarrerin Carina Meier	041 530 37 90 079 573 46 20

Fax	056 250 65 06
Fax	0844 88 88 88

Fest- und Veranstaltungskalender

Fisibach



Kaiserstuhl

Juni 2018

01.	Vorschiessen Feldschiessen	SG Kaiserstuhl-Fisibach
03.	Säntis Classic	Veloclub
03.	Gottesdienst	Ref. Kirche
06.	Gemeindeversammlung	Kaiserstuhl
08./10.	Feldschiessen	SG Kaiserstuhl-Fisibach
10.	Kirchenkonzert	Musikgesellschaft
12.	Kaderübung	Feuerwehr
12.	Grillabend	Landfrauen
13.	Gemeindeversammlung	Fisibach
15.	Sommernachtswanderung	Männerriege
15.	Texte & Saxophon: Sabina Spielrein	Kaiserbühne
16.	Pfarreiwallfahrt	Kath. Kirche
16.	Kreisturnfest Würenlos	TV
17.	Kreisturnfest Jugend Würenlos	TV
20.	Gesamtübung Nr. 4	Feuerwehr
22.	Bänkli - Treff	Frauenverein
23.	Exkursion Igel in Kaiserstuhl	Naturschutzverein Bachsertal
23.	Promenadenfest	Pro Kaiserstuhl
23./24.	Kant. Musikfest Laufenburg	Musikgesellschaft
23./24.	Bike und Wanderweekend	Veloclub
26.	Tagesausflug	Landfrauen
28.	Seniorenausflug	Frauenverein
28.	Papiersammlung	Kaiserstuhl
29.	französische Chansons	Kaiserbühne
30.	SM 2018 Schneisingen Strasse	Veloclub
30.	2. Obli. Übung	SG Kaiserstuhl – Fisibach

Juli 2018

01.	SM Schneisingen Strasse Master	Veloclub
06.- 08.	Fischessen	Musikgesellschaft
08.	Sonntagstour	Veloclub
11. od. 13.	Choralfestival Kaiserstuhl	Musikgesellschaft
21./22.	Emmental Rundfahrt	Veloclub

07. Juli – 12. August 2018

Sommerferien

Zurzach

14. Juli – 19. August 2018

Weiach

Impressum

Mitteilungsblatt der Gemeinden Fisibach und Kaiserstuhl

Herausgeberin

Gemeindekanzlei Fisibach

Erscheinung

1. Tag im Monat (ausser August/Januar)

Redaktion

Muriel Häberli

E-Mail

muriel.haerberli@fisibach.ch

Redaktionsschluss

15. Tag des Monats

Eingaben in Microsoft Word. Bilder müssen in der gedruckten Grösse mind. 200dpi

